

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 216.

Freitag, den 19. September 1884.

Anzeigeblatt.

2. August 1884.

(3657—1) Nr. 6997.

Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Niko Predović von Jugorje Nr. 6 wurde Herr Leopold Gangl von Wödling als Curator ad actum bestellt und derselbe zur Liquidierung der Ansprüche auf die laut Feilbietungsprotokolle de praes. 3. Mai 1884, Z. 4141, für die Realitäten Extr.-Nr. 13 und 32 der Steuergemeinde Dulle erzielten Meistbote per 520 fl. und 616 fl. auf den 31. Oktober 1884, vormittags 8 Uhr, anher eingeladen. R. f. Bezirksgericht Wödling, am 30. Juli 1884.

(3868—1) Nr. 4467.

Executive Feilbietungen.

In der Executionssache der Fanny Bojar von Wippach (durch Dr. Den) contra Daniel Jega von Utoblsje pcto. 320 fl. f. A. sind die executiven Feilbietungstermine der Realitäten ad Catastralgemeinde Slap Einlagen Nr. 521, 522 und 523 auf den 21. Oktober, 21. November und 23. Dezember 1884, vormittags 11 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet worden.

Dieselben werden bei der ersten und zweiten Feilbietung über oder um die Schätzwerte von 900 fl., 200 fl. und 400 fl. und bei der dritten auch unter denselben hintangegeben werden.

Die Vicitanten haben ein 10proc. Badium zu erlegen.

R. f. Bezirksgericht Wippach, am 12. September 1884.

(3661—1) Nr. 2652.

Reassumierung dritter Realseilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Senosetsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse Laibach die mit Bescheid vom 8. September 1883, Z. 2413, auf den 9. Jänner 1884 angeordnete und sohin sistierte dritte executive Feilbietung der dem Heinrich Ravčić von Präwald gehörigen, auf 2000 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 40/1 ad Herrschaft Präwald reassumando auf den 22. Oktober 1884, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Bescheidsanhang angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Senosetsch, am 22. August 1884.

(3626—1) Nr. 7468.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Kasper Pelto von Unterthurn (durch Dr. Skedi) die executive Versteigerung der dem mittlerweile verstorbenen Anton Majzel von Unterthurn, durch den Curator ad actum Dr. Josef Hofina gehörigen, gerichtlich auf 460 und 235 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Nr. 11 ad Grundbuch der Herrschaft Anöb bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 8. Oktober, die zweite auf den 12. November und die dritte auf den 10. Dezember 1884, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 7. August 1884.

(3859—1) Nr. 4982.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Dr. Mencinger von Gurfeld ist die executive Versteigerung der dem Johann Kirar von Zabörst gehörigen, gerichtlich auf 1041 fl. geschätzten Realitäten Rectf.-Nr. 1 ad Habbach, Berg-Nr. 45, 46, 131 und 132 ad Oberradelstein bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 18. Oktober, die zweite auf den 19. November und die dritte auf den 20. Dezember 1884, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Gurfeld, am 2. Juli 1884.

(3860—1) Nr. 5171.

Executive Realitätenversteigerung.

Ueber Ansuchen des Franz Simončić von Vichtenwald ist die executive Versteigerung der dem Johann Pirce von Ravno gehörigen, gerichtlich auf 3845 fl. geschätzten Realitäten Rectf.-Nr. 401 und 402 ad Herrschaft Thurnamhart bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 18. Oktober, die zweite auf den 19. November und die dritte auf den 20. Dezember 1884, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Gurfeld, am 15. Juli 1884.

(3861—1) Nr. 5987.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen der Maria Buršić von Kržišće ist die executive Versteigerung der dem Franz Viseć von Orle gehörigen, gerichtlich auf 2980 fl. geschätzten Realität im Grundbuche der Herrschaft Ruckenstein sub Urb.-Nr. 12 1/2 B bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagsetzung auf den 25. Oktober, vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werden wird.

R. f. Bezirksgericht Gurfeld, am 7. August 1884.

(3822—1) Nr. 2241.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Stebe von Schwörz die executive Versteigerung der dem Mathias Blatinč von Schwörz gehörigen, gerichtlich auf 120 fl. geschätzten Besitz- und Genussrechte bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 16. Oktober, die zweite auf den 18. November und die dritte auf den 16. Dezember 1884, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant von gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Seisenberg, am 25. August 1884.

(3627—1) Nr. 7552.

Relicitation.

Von dem k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Rupnik von Kleinkal wegen nicht zugehaltener Vicitationsbedingungen die Relicitation der dem Franz Rupnik von Kleinkal gehörig gewesenen, von Anton Baselj von Sela bei Sagoriz laut Vicitationsprotokolle de praes. 25. Juli 1879, Z. 8812 und 8813, um den Meistbot per 205 fl. und 558 fl. erstandenen, im Grundbuche der Gilt Smelčič sub Berg-Nr. 8 und 10 vorkommenden Bergrealitäten bewilligt und zu deren Vornahme die Tagsetzung auf den 9. Oktober 1884, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Besatze angeordnet worden, daß bei derselben obige Bergrealitäten auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werden.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 7. August 1884.

(3603—1) Nr. 3060.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Franz Erjave von Weizelburg und dessen unbekannte Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird dem unbekannt wo befindlichen Franz Erjave von Weizelburg und dessen unbekannten Erben hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Anna Ernologar geb. Dremelj von Weizelburg, jetzt in Besenjetz Nr. 1, die Klage auf Anerkennung des Eigentumsrechtes zur Realität Einlage Nr. 7 der Catastralgemeinde Weizelburg eingebracht und wurde zur summarischen Verhandlung die Tagsetzung auf den 3. Oktober 1884, vormittags 8 Uhr, angeordnet.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Josef Karlinger von Sittich als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Sittich am 15. August 1884.

(3623—1) Nr. 6866.

Erinnerung

an Thomas Samide von Hohenberg, resp. dessen Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Thomas Samide von Hohenberg, resp. dessen unbekannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Franz Samide von Hohenberg Nr. 11 die Klage de praes. 22. August 1884, Z. 6866, pcto. Ersetzung des Eigentumsrechtes auf die Realität Einlage Nr. 252 der Catastralgemeinde Altlag eingebracht, und wird die Tagsetzung auf den 3. Oktober l. J., 9 Uhr vormittags, hiergerichts angeordnet.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Josef Berderber in Gottschee Nr. 115 als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im

ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 22. August 1884.

(3863—1) Nr. 6441.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Anton und Maria Zabkar.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurfeld wird den unbekannt wo befindlichen Anton und Maria Zabkar hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Anna Komlanc und Josef Selač von Bučka die Klage pcto. Ersetzung der Realität Einlage Nr. 11 ad Catastralgemeinde Bučka eingebracht, worüber die Tagsetzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den 10. Oktober 1884, vormittags 8 Uhr, angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Mathias Jakič von Jarčji Brh als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Gurfeld, am 27. August 1884.

(3622—1) Nr. 6041.

Erinnerung

an Johann Perz von Schalkendorf, resp. dessen Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Johann Perz von Schalkendorf, resp. dessen Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Franz Altenreither von Gnadenborn Nr. 2 die Klage de praes. 30. Juli 1884, Z. 6041, pcto. 380 fl. eingebracht, worüber die Tagsetzung auf den 7. Oktober 1884, vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Erben und Rechtsnachfolger des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Johann Jakič, Schalkendorf Nr. 15, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 1. August 1884.

(3800—3) Št. 7235.

Naznanilo.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu Martinu Radoš iz Radoš št. 3 se je imenoval kuratorjem *ad actum* v osebi gosp. Jožefa Nemanica iz Metlike in temu cenilni odlok od 4. avgusta 1884, številka 7235, dostavil.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 4. avgusta 1884.

(3803—3) Št. 8068.

Oglas.

Dne 27. septembra 1884 ob 11. uri dopoludne se bo pri tej sodnji tretja eksekutivna dražba zemljišča Ane Melkovič iz Železnikov pod ekst. št. 109 davkarske občine Drašice vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 5. septembra 1884.

(3550—2) Št. 6711.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki se je čez tožbo Iveta Klemenčiča iz Mačkovca proti Jakobu Plutu iz Ljubljane zaradi pripoznanja lastninske pravice in dovoljenja uknjižbe skrajšana razprava na

7. novembra 1884

odločila in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališča toženca na njegovo nevarnost in stroške kot oskrbnikom postavljenemu gosp. Fricu Zapotniku iz Metlike uročil.

Toženec naj se omenjeni dan sam tu oglasi ali pooblaščenca naznani ali pa njegova pisma o pravem času oskrbniku uroči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 16. julija 1884.

(3674—1) Št. 4087.

Oklic izvršilne dražbe premičnega blaga.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Janeza Rusa iz Breže dovoljuje se izvršilna dražba Janez Gornikovega zarubljenega zemljišča, v Brežah št. 6 zapisanega, pod vlogo št. 153 katastralne občine Jurjevica.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

11. oktobra,

drugi na

11. novembra

in tretji na

12. decembra 1884,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne, v Brežah s pristavkom, da se bodo zarubljene stvari pri prvi in drugi dražbi le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretji dražbi pa za vsako ceno in za gotov denar oddale.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 14. avgusta 1884.

(3717—2) Št. 4943.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje:

Na prošnjo Gašparja Irta iz Trebeleva dovoljuje se izvršilna dražba Janez Žganjarjevega, sodno na 2505 gld. cenjenega zemljišča vlož. št. 83 davkarske občine trebelevske v Trebelevu.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

8. oktobra,

drugi na

7. novembra

in tretji na

3. decembra 1884,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 4. avgusta 1884.

(3809—3) Št. 7384.

Naznanilo.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu Matiju Bajuku iz Bojanje Vasi imenoval se je kuratorjem *ad actum* v osebi gosp. Leopolda Gangla iz Metlike in temu dostavil cenilni odlok od 7. avgusta 1884, št. 7384.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 7. avgusta 1884.

(3826—3) Št. 2718.

Naznanilo.

Od c. kr. okrajne sodnje v Žužemperku se Jožefu Gnidovcu iz Gorenje Ajdovice in oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom naznani, da je vložil Janez Pucelj iz Slavčje Vasi št. 9 tožbo de prael. 19. avgusta 1884, št. 2718, za priposestovanje lastninske pravice do vinograda top. št. 89 grajščine žužemperške in da se je Jožefu Gnidovcu kot zemljeknjižnemu lastniku tega zemljišča postavil Anton Strumbelj iz Gorenje Ajdovice št. 6 za kuratorja *ad actum* in se mu ob jednem vročil prepis dotične tožbe.

C. kr. okrajna sodnja Žužemperk dne 23. avgusta 1884.

(3801—3) Št. 8069.

Objava.

Dne 27. septembra 1884 ob 11. uri dopoludne se bo pri tej sodnji tretja eksekutivna dražba zemljišča Janeza Verviščarja iz Dragomlje Vasi pod ekst. št. 21 davkarske občine Bušinja Vas vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 5. septembra 1884.

(3802—3) Št. 8067.

Oglas.

Dne 27. septembra 1884 ob 11. uri dopoludne se bo pri tej sodnji tretja eksekutivna dražba zemljišča Ive Starašiniča iz Krasinca pod kurr. št. 129 grajščine Krup vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 5. septembra 1884.

(3673—3) Št. 4306.

Izrek.

C. kr. okrajna sodnja v Ribnici v izvršbeni zadevi Jakoba Turka iz Zverčega proti Tereziji Malnar iz Pircerke, z ozirom na uže na strani 920 uradnega lista razglašeni izrek *adto*. 5. januarja 1884, št. 26, objavlja, da se bode zemljišče urb. št. 50 a, cenjeno na 1100 gld., eksekutivno pod prejšnjimi pogoji prodajalo na

11. oktobra,

11. novembra in

12. decembra 1884,

vselej ob navadnej uri v sodnijske pisarni.

C. kr. okrajna sodnja v Ribnici dne 14. avgusta 1884.

(3675—3) Št. 3964.

Oklic izvršilne dražbe premičnega blaga.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Antona Škrabeca iz Krobače dovoljuje se izvršilna dražba Janez Božičevega, zarubljenega, na 1810 gld. cenjenega zemljišča v Podtabru, zapisanega v zemljiščnih knjigah katastralne občine Podtabor vlož. št. 1.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

11. oktobra,

drugi na

11. novembra

in tretji na

12. decembra 1884,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne v Podtabru, s pristavkom, da se bodo zarubljene stvari pri prvi in drugi dražbi le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretji dražbi pa za vsako ceno in za gotov denar oddale.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 13. avgusta 1884.

(3813—2) Št. 7688.

Razglas.

V izvršilni stvari Marije Šuklje iz Gor. Lokvice št. 30 se pri tej sodnji dražbeni dnevi Marko Dragovanovih, na 765 gld. in 500 gld. cenjenih zemljišč na

22. oktobra,

21. novembra in

20. decembra 1884,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne, z navadnimi pogoji določujejo.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dne 18. avgusta 1884.

(3807—1) Št. 7622.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki se je čez tožbo Margarete Reimer iz Metlike št. 213 proti Josipu Turn od tam št. 103 zaradi pripoznanja lastninske pravice in dovoljenja od prepisa selišnih parc. šte. 172 s pr. skrajšana razprava na dan

11. oktobra 1884

odločila, in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališča zatoženca na njegovo nevarnost in stroške kot oskrbnikom postavljenemu gosp. Fricu Zapotniku iz Metlike uročil.

Zatoženec naj se omenjeni dan sam tu oglasi ali pooblaščenca naznani ali pa njegova pisma o pravem času oskrbniku uroči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 14. avgusta 1884.

(3546—2) Št. 6382.

Oklic izvršilne dražbe premičnega blaga.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja:

Na prošnjo mestne blagajnice v Metliki dovoljuje se izvršilna dražba Antona in Katre Okorovih iz Metlike, zarubljenih, na 300 gld. cenjenih posestnih in užitnih pravic na parceli št. 2196 davkarske občine metliške.

Za to določujejo se dražbeni dan na

7. novembra 1884

dopoludne od 9. do 12. ure v Metliki s pristavkom, da se bodo zarubljene stvari pri tej dražbi za vsako ceno in za gotov denar oddale.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dne 19. julija 1884.

(3688—2) Št. 3337.

Objava.

C. kr. okrajna sodnja v Kostanjevici naznanja s tem oklicom, da je Fran Dolinar iz Velike Doline zoper nepoznane: Baro, Janeza, Jožefa in Martina Strajnerja iz Abreža št. 14 pri tej sodnji zavoljo spoznanja zastarenja in dovoljenja zemljeknjižnega izbrisa zastavne pravice pri urb. št. 18 grajščine Mokriške tožbo vložil dne 13. avgusta 1884, št. 3337, čez katero je k sumarični razpravi dan na

3. novembra 1884

ob 8. uri dopoludne pred tukajšnjo c. kr. okrajno sodnijo odločen.

Ker prebivališče zatoženih tej sodnji ni znano in jih morebiti ni v našem cesarstvu, postavlja se gospod Janez Kalin iz Kostanjevice za oskrbnika v tem dejanji (kuratorja *ad actum*) za njihovo zastopanje in na njihovo nevarnost in stroške.

To se toženim naznanja z namenom, da taisti ali ob pravem času sami pridejo, ali si drugega zastopnika izvolijo, tudi ga tej sodnji naznani, sploh da redno postopati in vse opraviti morajo, kar je za njihovo zagovarjanje potrebno, sicer se bode ta pravdna reč s postavljenim oskrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala in bi toženci, katerim je sicer na voljo dano, pravne pripomočke tudi imenovemu oskrbniku podati, si nasledke svoje zamude sami pripisovati imeli.

C. kr. okrajna sodnja v Kostanjevici dne 16. avgusta 1884.

(3553—3) Št. 7337.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki se je čez tožbo Katarine Vukšinič, rojene Milkovič, iz Božakova št. 34, proti Ivetu Vukšiniču od tam zaradi 300 gld. s pr. skrajšana razprava na dan

7. novembra 1884

odločila in se prepis tožbe vsled neznanega bivališča toženca na njegovo nevarnost in stroške kot oskrbnikom postavljenemu gosp. Leopoldu Ganglu iz Metlike uročil.

Toženec naj se omenjeni dan sam tu oglasi ali pooblaščenca naznani ali pa njegova pisma o pravem času oskrbniku uroči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 6. avgusta 1884.

(3136—3) Nr. 5041.

Relicitation.

Die Relicitation in der Executions-sache der Katharina Rudman von Möttling gegen Jure Simonit von Rosalitz Nr. 25 pcto. 70 fl. c. s. c. der am 2. August 1876 veräußerten, von Jure Simonit von Rosalitz Nr. 25 um 1192 fl. erflanden Realität Extr.-Nr. 31 ad Steuergemeinde Rosalitz wird wegen nicht zugehaltener Pachtbedingungen auf den

1. Oktober 1884

angeordnet.

R. t. Bezirksgericht Möttling, am 2. Juni 1884.

(3381—3) Nr. 5023.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, daß die in der Executions-sache der Frau Antonia Heß von Möttling gegen Johann Remanič von Zelenje Nr. 15 mit Bescheid vom 18. Februar 1882, Z. 1977, fiftierte dritte exec. Feilbietung der Realität Extr.-Nr. 62 Steuergemeinde Božatovo im Reassumierungswege auf den

1. Oktober 1884

mit Beibehalt des Ortes, der Stunde und mit dem vorigen Anhang angeordnet wird.

R. t. Bezirksgericht Möttling, am 31. Mai 1884.

(3511—3) Nr. 2556.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Jähr.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Domladič von Feistritz gegen Sebastian Remc von Bitinje Nr. 21 die mit dem Bescheide vom 6. Juni 1883, Z. 3260, auf den 7. September 1883 angeordnet gewesene, jedoch fiftierte dritte executive Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 9 ad Herrschaft Prem im Reassumierungswege neuerlich auf den

3. Oktober 1884,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem vorigen Anhang angeordnet worden.

R. t. Bezirksgericht Jähr.-Feistritz, am 17. Juni 1884.

(3572—3) Nr. 5308.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Matthäus Gabelj von Krainburg wird die executive Versteigerung der der Marianna Boštic von Oberfernig gehörigen, zu Oberfeld gelegenen, gerichtl. auf 890 fl. geschätzten, im Grundbuche Michelfetten sub Urb.-Nr. 103 vorkommenden Realität bewilligt, und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

9. Oktober,

die zweite auf den

10. November

und die dritte auf den

11. Dezember 1884, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet. — Ba-

bium 10 Procent.

R. t. Bezirksgericht Krainburg, am 24. August 1884.

Koststudenten in Graz

werden in der kinderlosen Familie eines höheren Beamten in Verpflegung genommen und in jeder Beziehung auf das aufmerksamste behandelt.

Nähere Auskunft und Adresse aus Gefälligkeit bei Herrn Gymnasialprofessor **Oskar Grazy**. (3877) 3—1

Billige und schöne

Theater-Logen

sind zu vergeben

in der Theaterkanzlei im Theatergebäude vom 22. d. M. an von 9 bis 12 Uhr vormittags.

(3883) 3—1

Die Direction.

Die

Werksrestauration

in Hrastnigg

wird mit 15. Oktober d. J.

verpachtet.

Darauf Reflectierende wollen sich gefälligst an die **Werksdirection der Trifaller Kohlenwerks-Gesellschaft in Hrastnigg** wenden. (3876) 3—1

Hrastnigg, am 17. September 1884.

Specialarzt

Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Mannesschwäche, syphilitische Geschwüre u. Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Verunstaltung des Patienten nach neuester, wissenschaftlicher Methode unter Garantie in kürzester Zeit gründlich (discret). Ordnung:

Wien, Mariahilferstraße 12.

täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig. Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt.

(3706—3)

Nr. 15861.

Bekanntmachung.

Es sei den unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern der verstorbenen Frau Maria Fleischmann Herr Dr. Ivan Tavcar als Curator ad actum bestellt und unter Zufertigung des Realfeilbietungsbescheides vom 17. Juli 1884, Z. 13 433, angewiesen, die Rechte dieser Curanden bei der Realität des Franz Hofevar von Blauhbüchel Einl.-Nr. 459 ad Sonnegg nach Vorschrift der Gesetze zu wahren.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 26. August 1884.

(3846—1)

Nr. 8271.

Bekanntmachung.

Nachbenannten Personen, beziehungsweise deren unbekannten Rechtsnachfolgern, unbekannten Aufenthaltes wurde Herr Dr. Albin Pognit in Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Bescheide zugestellt:

Für Johann Burger von St. Michael bei Leoben, für Mathias Kovacic und Maria Burger von Hönigstein, für Johann und Josef Parik von Prečna die Relicitationbescheide vom 14. Juli 1884, Z. 6469; für Franziska Ceffar, Helena Zupan geborene Grassic, Anna Grassic geborene Meglic und Bernhard Murn, alle von Hönigstein, die Relicitationbescheide vom 14. Juli 1884, Z. 6467; für Maria Paulin von Pristava der Realfeilbietungsbescheid vom 16. Juni l. J., Z. 6073; für die Rechtsnachfolger der verstorbenen Franz und Anton Slav von Pohovica der Realfeilbietungsbescheid vom 14. Juli 1884, Z. 6545, und für Ursula Rupnik und die unbekannten Rechtsnachfolger des verstorbenen Johann Rupnik von Kleinfal der Relicitationbescheid vom 7. August 1884, Z. 7552.

R. f. Bezirksgericht Rudolfswert, am 27. August 1884.

Sensen- und Stahl-Licitation.

Am 22. September und 6. Oktober 1884 findet infolge Bewilligung des Bezirksgerichtes Kronau vom 24. Juli 1884, Z. 1144, die executive Versteigerung von **13 Kisten Stahl** im Schätzwerte von 25 fl. per Kiste und **141 Kisten Sensen** im Schätzwerte von 10 fl. per Kiste am **Bahnhofe Ratschach** statt.

Pfandamtliche Licitation.

Donnerstag, den 25. September 1884, werden während der gewöhnlichen Amtsstunden in dem hierortigen Pfandamte die im Monate

(46) 12—9

Juli 1883

verkauften und seither weder ausgelöst noch umgeschriebenen Pfänder an den Meistbietenden verkauft.

Mit der krainischen Sparcasse vereinigt Pfandamt

Laibach, den 19. September 1884.

Die Buchhandlung**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**

Laibach

Congressplatz Nr. 2

empfiehlt ihr

(3746) 7

vollständiges Lager

sämmtlicher in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalten, insbesondere dem k. k. Obergymnasium, der k. k. Oberrealschule und den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten dahier, den Privatschulen wie den Volks- und Bürgerschulen eingeführten

Schulbücher

in neuesten Auflagen, geheftet und in dauerhaften Schulbänden, zu den billigsten Preisen.

Die Verzeichnisse der eingeführten Lehrbücher werden gratis abgegeben.

(3833—1)

Nr. 4335.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wurde in der Executionssache des Anton Plöner aus Schwarzenberg gegen Anton Semenc aus Drehovca peto. 113 fl. 84 kr. sammt Anhang für den unbekannten wo befindlichen Tabulargläubiger Anton Renko aus St. Veit Andreas Kopacin aus St. Veit als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Wippach, am 5ten September 1884.

(3628—1)

Nr. 5537.

Erinnerung.

Nachbenannten Personen, beziehungsweise deren Rechtsnachfolgern, unbekannten Aufenthaltes, wurden als Curatoren ad actum bestellt und denselben die angeführten Bescheide zugestellt, und zwar:

Dem Herrn Dr. Josef Rozina in Rudolfswert das executive Realfeilbietungsgesuch vom 7. August 1884, Z. 7468, für den verstorbenen Anton Majzel von Unterthurn; — dem Herrn Anton Weiss von Rudolfswert die Tabularbescheide, und zwar vom 4. November 1883, Z. 12161, für Anna und Katharina Hubi von Zagrad; vom 3. Jänner 1884, Z. 39, für Barthelma Hönigmann von Podthurn; vom 4. Jänner 1884, Z. 80, für Josef Zupanec von Töplitz; vom 8. Jänner 1884, Z. 263, und vom 16. Jänner 1884, Z. 590, für den verstorbenen Martin Majzel von Unterthurn; vom 12. Jänner 1884, Z. 438, für Barthelma Derganz von Töplitz und vom 2. März 1884, Z. 2361, für die verstorbenen Martin, Franz und Marianna Pene von St. Georgen.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 1. September 1884.

(3817—3)

Nr. 2820.

Bekanntmachung.

Hierüber wird dem verstorbenen Jakob Stufca von Hinach, resp. seinen Rechtsnachfolgern, Herr Franz Florjancic aus Seisenberg zum Curator ad actum bestellt und ihm der Feilbietungsbescheid vom 25. Juli 1884, Z. 2100, übermittelt.

R. f. Bezirksgericht Seisenberg, am 11. September 1884.

(3692—1)

Nr. 4118.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wurde in der Executionssache des Anton Plešner von Schwarzenberg gegen Anton Uršic von Erzely Nr. 21 peto. 210 fl. sammt Anhang für die Tabulargläubigerin Agnes Uršic, zur Zeit unbekannten Aufenthaltes, Josef Bouk von Erzely als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Wippach, am 30. August 1884.

(3792—2)

Nr. 2476.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict vom 25ten Juni 1884, Z. 1714, bekannt gegeben, dass in der Executionssache des Mathias Bisnikar von Brezovo gegen Johann Dremelj von Pelice den unbekannten Tabulargläubigern Leopold Schuler und Johann Lamovsek von Jezkove und dessen Rechtsnachfolgern Alois Bevec von Pelice als Curator ad actum bestellt und demselben die Feilbietungsbescheide zugestellt worden sind.

R. f. Bezirksgericht Treffen, am 10ten September 1884.

(3568—1)

Nr. 6526.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den verstorbenen Maria und Katharina Sterbenc, resp. ihren Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es sei die an dieselben lautende diesgerichtliche Erledigung Z. 6526, betreffend die executive Realfeilbietung der dem Peter und Maria Sterbenc von Unterdeutschau Nr. 35 gehörigen Realität sub Einlage Nr. 40 der Catastralgemeinde Unterdeutschau dem unter einem hiezu bestellten Curator ad actum, Herrn Johann Erker von Gottschee, zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 13. August 1884.

(3567—1)

Nr. 6345.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den mit Tod abgegangenen Mathias und Elisabeth Hönigmann aus Tiefenthal, dann Jakob Mausser aus Ebenthal, resp. deren Rechtsnachfolgern und der unbekannt wo befindlichen Maria Bbasnik von Niederdorf, hiemit erinnert:

Es seien die an dieselben lautenden diesgerichtlichen Erledigungen Z. 6345, betreffend das Realfeilbietungsgesuch des Josef Rambel von Windischdorf der den Paul und Elisabeth Hönigmann von Tiefenthal gehörigen, gerichtlich auf 1500 fl. geschätzten, in der Catastralgemeinde Koflern sub Einlage Nr. 839 vorkommenden Realität hiemit dem hiezu bestellten Curator ad actum, Herrn Johann Erker von Gottschee, zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 9. August 1884.

(3751—2)

Nr. 5587.

Erinnerung

an Anton Gustinčič, Bahnarbeiter in Triest.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Adelsberg wird dem unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Anton Gustinčič, Bahnarbeiter in Triest, hiemit erinnert, dass der in der Executionssache der Filialkirchenvorstehung St. Peter zu Bovec (durch Dr. Deu in Adelsberg) gegen Anton Gustinčič von Bovec Nr. 7 peto. 21 fl. 50 kr. ergangene Realfeilbietungsbescheid vom 7. April 1884, Z. 1895, dem für ihn bestellten Curator ad actum Herrn Dr. Pitamic in Adelsberg zugestellt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 9. August 1884.

(3697—2)

Nr. 8376.

Dritte exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit des zweiten Feilbietungstermines wird zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 29ten Mai 1884, Z. 4849, auf den

25. September 1884, vormittags von 9 bis 12 Uhr, stattfindenden dritten executiven Feilbietung der dem Franz Grisar von Gersindorf gehörigen Realität Rectf.-Nr. 16 ad Gut Strugg und sub Berg fol. Nr. 58 ad Klingenfels geschritten werden.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 27. August 1884.

(3715—2)

Nr. 16699.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache des Johann Tomazic von Großaltendorf gegen Damian Kovacic von Prastje bei St. Marein bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 16ten Juni 1884, Z. 10706, auf den

24. September angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realität Einl.-Nr. 37 ad Steuergemeinde mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 4. September 1884.